

Freitag, 19. März 2010, 19.30 Uhr
**Der Beitrag der byzantinischen Gelehrten
zur abendländischen Renaissance**

Ein Dia-Vortrag von Eleftheria Wollny, M.A.



Als die italienischen Humanisten, von Petrarca angefangen, damit begannen, die Bedeutung der antiken griechischen Bildung für die abendländische Renaissance mit großem Enthusiasmus hervorzuheben, hat man im oströmischen Reich bereits seit Jahrhunderten die Werke der altgriechischen Autoren mit besonderer Vorliebe gelesen, studiert, kommentiert und abgeschrieben.

Die Geschichte Europas wurde tausend Jahre lang von der Großmacht Byzanz, dem „zweiten Rom“ mit seiner unumstrittenen politischen Führungsrolle und seinem übermächtigen Einfluss seiner griechischen Zivilisation, maßgeblich mitbestimmt

Veranstalter:

**Deutsch-Griechische Gesellschaft
Düsseldorf e.V.**

www.de-gr-gesellschaft.com



Ort der Veranstaltung:

DIE BRÜCKE

-Internationales
Bildungszentrum-
Kasernenstr. 6, 3. OG
40213 Düsseldorf

Eintritt: 3 €